



UHLENHAUS

JOURNAL

Journal der Uhlenhaus[®] Group

Aktuelle News

Umzug des ambulanten Pflegedienstes

Einzug der rTMS-Behandlung in die TagesKlinik

Vorstellung des neuen Oberarztes



Neuigkeiten vom ambulanten Pflegedienst des Uhlenhauses

UHLENHAUS
Pflegedienst

Umzug an den neuen Standort „Heinrich-Heine-Ring 121“

Am 1. Februar 2016 ist der ambulante Pflegedienst mit dem Schwerpunkt ambulante Alten- und Krankenpflege von Klienten in der eigenen Häuslichkeit, in den Heinrich-Heine-Ring 121 / 18435 Stralsund umgezogen.

Somit ist ein neuer zentraler Anlaufpunkt für Interessenten entstanden.

Neben den passgenauen Pflege- und Betreuungsangeboten, besteht die Möglichkeit, in unseren neuen, hellen und ebenerdigen Räumlichkeiten in ruhiger Atmosphäre Informationen und persönliche Beratungen zu Fragen „rund um die Pflege“ zu erhalten.

Seit mehr als 10 Jahren kann der Uhlenhaus Pflegedienst, begünstigt durch die vielfältigen Unternehmens- und Arbeitsbereiche, pflegebedürftigen Menschen ein umfangreiches Versorgungsangebot bieten.



Zu den Versorgungsangeboten gehören:

- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Alten- und Krankenpflege im Wohnprojekt KNIEPERHAUS®, dem SundHaus und in der Memo Clinic®
- Palliative Care - die Versorgung am Lebensende
- Versorgung von Menschen mit erhöhtem Betreuungsbedarf (z. B. § 45 b SGB XI)
- Begleitservice (z. B. zu Ärzten, zum Einkauf etc.)
- Hauswirtschaftsservice
- Quartiersnotruf

Um unser Leistungsspektrum und eine Angebotsvielfalt langfristig zu erhalten und zu erweitern, sind wir sehr daran interessiert, qualifiziertes Fachpersonal aus- und weiterzubilden. Aktuell finden Weiterbildungen im Bereich Wund- und Schmerzmanagement statt. Wir freuen uns, diese Spezialisierungen bald anbieten zu können. Darüber hinaus möchten wir unseren enga-

gierten Berufsschülern im Anschluss an die Ausbildung eine Perspektive in unserer Region geben.

Aufgrund der unterschiedlichen Bereiche und Leistungsangebote des Unternehmens, können wir Auszubildenden in der Altenpflege ein breites Spektrum bieten, in dem theoretische Kenntnisse in der Praxis angewendet werden können.

Zu den unterschiedlichen Bereichen zählen 3 betreute Wohnhäuser, die Memo Clinic® als Spezialeinrichtung für Menschen mit Demenz und der ambulante Pflegedienst, welcher pflegebedürftige Menschen in der Häuslichkeit versorgt, sowie zwei Tagespflegeeinrichtungen.

In jedem unserer Bereiche stehen den Pflegeschülern speziell ausgebildete Praxis-

8 neue Ausbildungsplätze anbieten zu können.



anleiter bei Fragen und Problemen zur Seite. In der Vergangenheit haben wir viele gute Erfahrungen mit unseren „Azubis“ gemacht und freuen uns auch in diesem Jahr wieder

Kontakt:

Heinrich-Heine-Ring 121
Telefon: 03831 30 776 54 (Büro)
Telefax: 03831 30 785 08
18435 Stralsund
E-Mail: pflege@uhlenhaus.de
www.uhlenhaus.de

Bild 1
K. Vallentin im den neuen Büroräumen

Bild 2
Telefongespräch am Eingangstresen

Bild 3
Medikamentenvorbereitung

Einzug der rTMS-Behandlung in die neue TagesKlinik für Patienten mit Depressionen

UHLENHAUS
TagesKlinik

Repetitive Transkranielle Magnetstimulation

Repetitive transkranielle Magnetstimulation in der Psychiatrischen Institutsambulanz

Zur Behandlung von depressiven Erkrankungen stehen neben der psychiatrisch- / psychotherapeutischen Einzel- und Gruppenbehandlung, der Ergotherapie und der medikamentösen Behandlung auch so genannte apparative biologische Behandlungsverfahren zur Verfügung. Neben u.a. der Lichttherapie, welche bei der saisonalen Depression eingesetzt wird und der gut wirksamen aber verhältnismäßig nebenwirkungsreichen und aufwändigen Elektrokonzulsionstherapie, kommt seit ca. 20 Jahren auch die repetitive transkranielle Magnetstimulation zur Anwendung. Seit einiger Zeit stehen nun auch professionelle Geräte für den Einsatz im klinischen Alltag zur Behandlung depressiver Störungen zur Verfügung.

Was ist rTMS?

Die repetitive transkranielle Magnetstimulation (rTMS), als ergänzendes Verfahren zu den bereits etablierten Therapiemaßnahmen, ist in der Regel geeignet das Ausmaß der Depressivität zu mindern und die etablierten Interventionen effizienter zu gestalten. Es ist bekannt, dass gepulste Magnetfelder in der Lage sind, einen elektrischen Stromfluss in der Hirnrinde auszulösen und es dadurch unter anderem zu einer Depolarisation von Nervenzellen und einer vermehrten Stoffwechselaktivität im stimulierten Bereich kommt.

Über die letzten 20 Jahre hat sich die rTMS Behandlung zu einer wissenschaftlich anerkannten Methode entwickelt. Die Wirksamkeit, Sicherheit und gute Verträglichkeit des Verfahrens unter Beachtung standardisierter Parameter konnte in einer großen Anzahl klinischer Studien gezeigt werden. Aus diesem Grund wird in der aktuellen nationalen Versorgungsleitlinie „Unipolare Depression“ empfohlen, dass eine Anwendung der hochfrequenten rTMS Behandlung bei Patienten erfolgen kann, die primär nicht auf eine antidepressive medikamentöse Therapie angesprochen haben.

Im Mai 2015 erwarb die Stralsund MED GmbH ein modernes rTMS-Gerät der Firma MagVenture.

Dieses rTMS-Gerät wird eingesetzt zur Behandlung der Major-Depressionsstörung bei erwachsenen Patienten, bei denen keine zufriedenstellende Verbesserung durch zwei vorherige antidepressive Medikationen in der minimal effektiven Dosis und Dauer oder darüber hinaus in der

aktuellen Episode erreicht wurde. Diese Art der Magnetstimulation ist CE - zertifiziert und als Medizinprodukt zugelassen.

Wie erfolgt die praktische Durchführung?

Die Durchführung der rTMS Behandlung erfolgt liegend in einer entspannten Position in einem bequemen Sessel.

Über eine Magnetspule werden dann gepulste Magnetfelder durch die Kopfhaut und den Schädelknochen hindurch auf ein bestimmtes Areal der Großhirnrinde

bekannt. Ebenso wurden dauerhafte Befindlichkeitsstörungen nach Magnetstimulation bisher nicht berichtet.

Im Anschluss an die Behandlung sollte sich der Patient noch mindestens 15 Minuten ausruhen und viel Flüssigkeit (z. B. Wasser) zu sich nehmen.

Zur Zeit findet noch keine routinemäßige Anwendung der rTMS Behandlung in den Räumen der Psychiatrischen Institutsambulanz des Uhlenhaus statt. Diese soll



verabreicht. Die Reizintensität wird vor Beginn der ca. 30 minütigen Behandlung individuell für jeden Patienten ermittelt und angepasst, um eine größtmögliche Verträglichkeit zu erreichen. Die Stimulation wird von den Patienten wie ein Klopfen am Kopf empfunden.

Es erfolgt je eine Behandlung täglich an fünf Tagen die Woche über einen Zeitraum von mehreren Wochen (meist 3-6 Wochen).

Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Begleiteffekte der transkraniellen Magnetstimulation können Kopfschmerzen, Schwindel und leichte Zuckungen der Stirn- oder Kopfmuskulatur sein. Im seltensten Fall kann ein epileptischer Krampfanfall auftreten. Diese ausgesprochen seltene Nebenwirkung wird unter Einhaltung der internationalen Sicherheitsrichtlinien jedoch kaum noch beobachtet. Eine dauerhafte Veränderung oder Schädigung des Gehirns ist nach den bisher vorliegenden wissenschaftlichen Untersuchungen nicht

jedoch zu einem festen Bestandteil unseres Behandlungsangebots für Patienten mit behandlungsresistenter depressiver Erkrankung werden. Die Zuweisung und Aufklärung wird durch den behandelnden Psychiater in der Institutsambulanz erfolgen.

Gegenwärtig findet die Anwendung der rTMS Behandlung im Rahmen einer Studie in der Uhlenhaus Tagesklinik statt.

Kontakt:

Rotdornweg 10
18439 Stralsund
Telefon: 03831 30 645 10
Telefax: 03831 30 645 19
E-Mail: tagesklinik@uhlenhaus.de

Oberarzt: Dr. med. F. Ney-Matiba
Facharzt für Psychiatrie
und Psychotherapie

Bild
Behandlung eines Patienten durch das rTMS Gerät
im Praxisraum der TagesKlinik in Andershof.

Vorstellung des neuen Oberarztes der TagesKlinik An der Werft

Neuer Oberarzt im Unternehmen

1. Wie kamen Sie nach Stralsund und somit in die Uhlenhaus® Group?

Durch meinen alten Arbeitgeber, die Odebrech Stiftung, kannte ich die Uhlenhaus® Group schon seit längerer Zeit. Auch durch Kollegen wie Dr. med. Frank Ney-Matiba hatte ich stets Kontakt und konnte mir ein Bild meines heutigen Arbeitgebers machen. Da ich auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung war, habe ich mich in dem Klinischen Bereich, der Stralsund MED GmbH, beworben und es hat wie man sieht, ja erfreulicherweise geklappt.

2. Schildern Sie kurz Ihren Werdegang.

Nach meinem Studium der Humanmedizin an der Ernst-Moritz-Arndt Universität Greifswald, habe ich meine Facharztausbildung zum Psychiater in der Odebrecht Stiftung absolviert und war dort seit 2006 als Oberarzt im Bereich für Abhängigkeitserkrankungen tätig.

3. In welchen Bereich sind Sie jetzt in der Stralsund MED tätig?

Aktuell bin ich in der TagesKlinik an der Werft sowie in der Psychiatrischen Institutsambulanz in Andershof tätig. Außerdem freue ich mich die Konsile am DRK Krankenhaus Grimmen, Standort Bartmannshagen betreuen zu können.

4. Was sind ihre aktuellen Tätigkeiten im Unternehmen?

Vordergründig kümmere ich mich um die Behandlung und Betreuung von Patienten mit psychischen Erkrankungen. Dies erfordert aber auch die Erfüllung einer Vielzahl von organisatorischen und administrativen Aufgaben.

5. Was ist ihr berufliches Ziel

Mein Ziel ist es, weitere Projekte der Uhlenhaus Gruppe eigenverantwortlich mitzugestalten, zu unterstützen und dort meine langjährige Berufserfahrung mit einzubringen.

6. Wurden Sie gut von Ihren neuen Kollegen aufgenommen?

Ja, ich wurde wirklich sehr freundlich und kollegial aufgenommen. Ich war sehr froh, dass sich alle Kollegen meine tausend Fragen angehört haben und immer eine Antwort parat hatten.

7. Was ist Ihr Ausgleich zur Arbeit?

Ich fahre sehr gerne Fahrrad. In Greifswald bin ich auch immer mit dem Rad in die Klinik gefahren, was ich in 8 Minuten schaffte. Das war ein guter Ausgleich zum vielen Sitzen. Das vermisse ich hier schon.

8. Ihr Lebensmotto?

Gelassen bleiben! Nach 20 Jahren Psychiatrie habe ich gelernt, dass es wichtig ist ruhig zu bleiben und in Ruhe weitere Schritte zu überlegen.



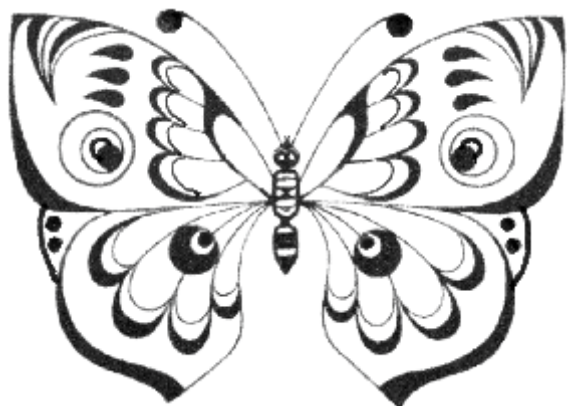
Kontakt:

An der Werft 3
18439 Stralsund
Telefon: 03831 35 699 90
Telefax: 03831 35 699 99
E-Mail: tagesklinik@uhlenhaus.de

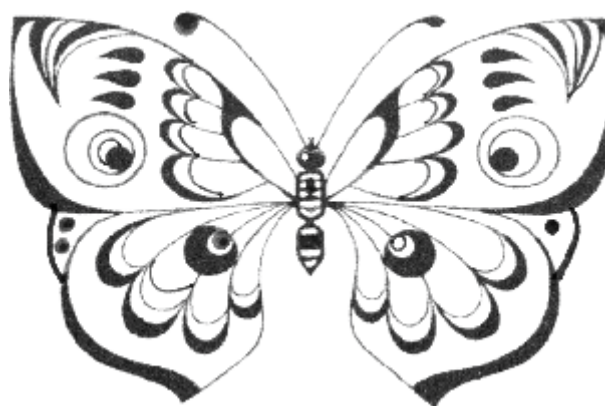
Oberarzt: Dr. med. A. K. Miek
Facharzt für Psychiatrie

Bild
Dr. med. A. Miek im Sprechzimmer

Bilderrätsel



finde 10 Unterschiede





Knieperdamm 7 / Telefon: 03831 30 49 59

Medizinisches Versorgungszentrum der Uhlenhaus® Group

Praxis für Psychiatrie Dr. med. Ronald Zabel, M.A.

Praxis für Psychotherapie Dipl.-Psych. Jens Nieswandt



Rotdornweg 12 / Telefon: 03831 30 645 60

seit 1. Juli

Praxis für Psychiatrie Dr. med. Ronald Zabel, M.A.

Praxis für Psychotherapie Dipl.-Psych. Jens Nieswandt

Geriatrische Schwerpunktpraxis Randolph H. Wolf

Praxis für Psychotherapie Dipl.-Psych. Katrin Matiba



Knieperdamm 7

Facharztpraxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Sozialpsychiatrie

Dr. med. Constance Bischet
Telefon: 03831 30 49 60

Praxis für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Dipl.-Psych. Jutta Braun
Telefon: 03831 30 49 70

Praxis für Soziotherapie

Dipl.-Soz. Daniel Knüfer (Yvonne Meyer)
Telefon: 0176 61182176

Privatpraxis für Psychotherapie

Dipl.-Psych. Jens Nieswandt
Telefon: 0171 4307982

Praxis für qualifizierte Hilfen bei Führerscheinentzug (MPU- Vorbereitung, Punkteabbau, Sperrfristverkürzung)

Dipl.-Psych. Michael Braun
Telefon: 0172 8740543



Rotdornweg 10 / An der Werft 3

Psychosomatische Institutsambulanz (PIA) und Psychiatrische Institutsambulanz an den Tageskliniken

Telefon: 03831 30 645 20



Rotdornweg 10 / An der Werft 3

Tageskliniken für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, für Psychiatrie und Psychotherapie und Alterspsychiatrie

Telefon: 03831 30 645 10

Krisentelefon

Psychosomatische/
Psychiatrische Institutsambulanz
Telefon: 03831 27 878 60



Standorte: Knieperdamm 7a, Heinrich-Heine-Ring 124a,
Heinrich-Heine-Ring 140, Rotdornweg 10

Praxen für Ergo- und Physiotherapie

Telefon: 03831 35 69 80



Standort: Knieperdamm 10a

Sozialdienst

Telefon: 03831 35 66 99



Maxim-Gorki-Straße 32c

TagesStätte

Telefon: 03831 28 68 910



Heinrich-Heine-Ring 121

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Bürotelefon: 03831 30 776 54
Bereitschaft: 03831 35 66 88
Tag u. Nacht: 0176 24793439



Rotdornweg 12

Betreuungsdienst

Ambulante Betreuung
Telefon: 03831 35 690 61

Verhinderungspflege

(kurzzeitige Ersatzpflege)
Telefon: 03831 35 690 89



Tagespflegeeinrichtungen

KNIEPERHAUS 1
Schwerpunkt Altersmedizin
Heinrich-Heine-Ring 122-124
Telefon: 03831 35 536 76

Memo Clinic®
Schwerpunkt Demenz
Rotdornweg 12
Telefon: 03831 35 690 66



Betreute Wohnformen - Wohnen im Alter

KNIEPERHAUS 1 Heinrich-Heine-Ring 122-124, 140
KNIEPERHAUS 2 Telefon: 03831 35 66 88

Memo Clinic® Schwerpunkt: Demenz Pflege:
Rotdornweg 12 Telefon: 03831 35 690 75/76 Telefon: 03831 35 690 69

SundHaus
Zur Steilküste 3 Telefon: 03831 30 92 59 10



Uhlenhaus Sportverein e.V.

Knieperdamm 7a
Telefon: 03831 35 69 80

Förderverein Memo Clinic® e.V.

Rotdornweg 12
Telefon: 03831 35 690 66

Uhlenhaus Journal
im Eigenverlag und
Vertrieb
www.uhlenhaus.de
www.memoclinic.de

Herausgeber
Uhlenhaus PFLEGE GmbH
Stralsund MED GmbH
Sitz: Stralsund
Telefon: 03831 30 645 70
Telefax: 03831 30 645 79

Redaktion/Layout
Uhlenhaus Marketing
Rotdornweg 12 | 18439 Stralsund
Telefon: 03831 35 690 87
Telefax: 03831 35 690 99
E-Mail: marketing@uhlenhaus.de

Druck: Flyeralarm
Bilder: Uhlenhaus® Group

UHLENHAUS® Group